

1460 September 16, Innsbruck.<sup>1)</sup>

Nr. 6358

Hs. Sigismund an den Mainzer Erzbischof Dieter von Isenburg. Er rechtfertigt sein Vorgehen gegen NvK (wie Nr. 6338).<sup>2)</sup>

Kopie (gleichzeitig): FRANKFURT AM MAIN, Stadtbibliothek, Ms. Barth. 96 f. 258<sup>r</sup>-262<sup>v</sup>.<sup>3)</sup>

Druck: I.P. Schunck, *Codex diplomaticus exhibens chartas historiam medii aevi illustrantes*, Mainz 1797, 338-357 (mit

Datum 19. September 1460).

Erm.: Pastor, *Geschichte der Päpste II* 146.

---

<sup>1)</sup> Das Datum sorgte in der Literatur für Verwirrung, weil Schunck, *Codex diplomaticus*, 357 Freitag statt Erntag las. Pastor, *Geschichte der Päpste II* 146 Anm. 2, hat den Fehler bereits korrigiert; Powitz/Buck, *Handschriften des Bartholomäusstifts* 212, datieren gleichwohl auf den 19. September 1460.

<sup>2)</sup> Der Brief stellt ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Konflikt in Tirol und der Mainzer Stiftsfehde dar.

<sup>3)</sup> Zur Hs. s. G. Powitz/H. Buck, *Die Handschriften des Bartholomäusstifts und des Karmeliterklosters in Frankfurt am Main* (Kataloge der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main 3; *Die Handschriften der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main* 2), Frankfurt am Main 1974, 207-212, hier 212.